

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>11</b>
<hr/>		
<b>2</b>	<b>Forschungsstand, Forschungsziel und theoretisch-methodischer Bezugsrahmen</b>	<b>29</b>
<hr/>		
2.1	Praktiken der Bedeutungsproduktion als Praktiken der Subjektivierung	29
2.1.1	„Apparaturtheorie“ – wenn Filme Subjekte „machen“	36
2.1.2	Suture: Subjektivierung zwischen Betrachterpositionierung und Selbst-Bildung	40
2.2	Subjektivierung in genderwissenschaftlicher Perspektive	47
2.2.1	Doing Gender als Subjektivierung	48
2.2.2	Praktiken des „othering“ als Praktiken der Subjektivierung	53
2.3	Praktiken der Subjektivierung in historisch-vergleichender und interdisziplinärer Perspektive	59
2.3.1	Vergleich italienischer und westdeutscher Repräsentationen	59
2.3.2	Verschränkte Analyse von Literatur und Film	61
2.3.3	Materialauswahl und Material	62
<b>3</b>	<b>Angebote und Praktiken der Subjektivierung in den Deutungsmustern der direkten Nachkriegszeit</b>	<b>67</b>
<hr/>		
3.1	Subjektbildungsangebote in der westdeutschen Erinnerungskultur	67
3.1.1	Feminisierungen von Nationalsozialismus	68
3.1.2	(Homo-)Sexualisierte Nazis	101
3.2	Subjektbildungsangebote in der italienischen Erinnerungskultur	137
3.2.1	Von „guten Italienern“ und „attraktiven Resistenza-Aktivistinnen“	139
3.2.2	Dekadente Nazis	156
3.2.3	Nazi-Vamps und italienisch-faschistische Femmes fatales	190
3.3	Praktiken der Subjektivierung nach 1945	217
3.3.1	Aktualisierungen historisch gewachsener Antitypen und Abgrenzungsfiguren	221
3.3.2	Praktiken der Subjektivierung zwischen Angst und Faszination	232
3.3.3	„Rhetoriken der Pornografisierung“ als Praktiken der Subjektivierung	235

<b>4</b>	<b>Verschiebungen von und Interventionen in tradierte Deutungsmuster: Angebote und Praktiken der Subjektivierung um 1968</b>	<b>241</b>
<hr/>		
4.1	Verschiebungen	241
4.1.1	Das Deutungsmuster der „sexuellen Repression“	247
4.1.2	Erinnerungskulturelle Subjektpositionen zwischen sexueller Emanzipation und Selbstreflexion	271
4.2	Interventionen	278
4.2.1	Nazi-Camp	279
4.2.2	Pasolinis „Salò“ und die Verweigerung der „Veränderung“	291
4.2.3	Betrachter- und Subjektpositionen jenseits einer heteronormativen Blickökonomie	298
<b>5</b>	<b>Gegenwärtige Praktiken der Subjektivierung: Zwischen Re-Produktion, Reflexion und Analyse von Faszination</b>	<b>301</b>
<hr/>		
5.1	Zurück in die Zukunft: Re-Produktionen sexualisierter Deutungsmuster	305
5.2	Von Meta-Nazis, einem Meta-Vamp und der Analyse von Faszination	316
5.2.1	Meta-Nazis: Tarantinos „Hans Landa“ und Littells „Maximilian Aue“	316
5.2.2	Shosanna Dreyfus als Meta-Vamp	328
5.3	Beunruhigung, wo Beunruhigung angesagt ist	336
<b>6</b>	<b>Dem Schlusstrich entgegen</b>	<b>339</b>
<hr/>		
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>349</b>
<hr/>		
	<b>Filmografie</b>	<b>385</b>
<hr/>		
	<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>395</b>
<hr/>		
	<b>Dank</b>	<b>405</b>